

Direktion Fussballentwicklung

AUSFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN

BRACK.CH Youth League – FF-15

1 Allgemeines

1.1 Verwaltung

Die Direktion Fussballentwicklung führt einen Cup für Juniorinnen FF-15 durch. In der Vorrunde (regionale Ausscheidung) ist der jeweilige Regionalverband für die Durchführung zuständig. Jeweils im Frühjahr werden mit den qualifizierten Teams zwei Qualifikationsturniere und ein Playoff-Turnier ausgetragen, für deren Organisation die Direktion Fussballentwicklung zuständig ist.

1.2 Anmeldung

Die Direktion Fussballentwicklung entscheidet bis am 30.09. über die Anzahl Plätze pro Regionalverband. Die Teilnehmer sind der Direktion Fussballentwicklung (development@football.ch) bis 15.12. durch die Regionalverbände zu melden.

1.3 Teilnehmer und Teilnahmebedingungen

Juniorinnen FF-15 Teams (FVRZ: Juniorinnen D/9) können sich über den Regionalverband für den Schweizer Cup qualifizieren.

1.4 Organisation und Modus

Der Regionalverband definiert den Modus für die Teilnahme an den Qualifikationsturnieren. Spieldaten und Spielorte für die Qualifikations- und Playoff-Turniere werden von der Direktion Fussballentwicklung festgelegt. Klubs können sich über den Regionalverband für die Durchführung eines Turniers bewerben.

1.4.1 Qualifikationsturnier

Die qualifizierten Teams spielen am Qualifikationsturnier (zwei Austragungsorte mit regionaler Zuteilung) in Turnierform um die Teilnahme am Playoff-Turnier. Es werden Gruppenspiele (pro Standort 2 Gruppen à 4 Teams) ausgetragen. Die Teilnehmer werden von der Direktion Fussballentwicklung auf die beiden regionalen Standorte zugeteilt, anschliessend werden die Gruppen von der Direktion Fussballentwicklung ausgelost. Für das Playoff-Turnier qualifizieren sich jeweils der Gruppenerste und der Gruppenzweite aller 4 Gruppen. Haben zwei oder mehr Teams in einer Gruppe die gleiche Anzahl Punkte, sind folgende Faktoren entscheidend für die Platzierung:

- die bessere Tordifferenz in allen Gruppenspielen
- die grössere Zahl der erzielten Tore in allen Gruppenspielen
- Penaltyschiessen

1.4.2 Playoff-Turnier

Am Playoff-Turnier werden in 2 Gruppen 4 Teams gegeneinander antreten. Die Gruppen werden wie folgt eingeteilt

Gruppe A

1. Gruppe 1 Ost
2. Gruppe 2 Ost
1. Gruppe 1 West
2. Gruppe 2 West

Gruppe B

2. Gruppe 1 Ost
1. Gruppe 2 Ost
2. Gruppe 1 West
1. Gruppe 2 West

Es wird keinen Cupsieger nach dem Playoff-Turnier geben. Der Erste der Gruppe A und der Erste der Gruppe B qualifiziert sich für ein Finalspiel. Haben zwei oder mehr Teams in einer Gruppe die gleiche Anzahl Punkte, sind folgende Faktoren entscheidend für die Platzierung:

- die bessere Tordifferenz in allen Gruppenspielen
- die grössere Zahl der erzielten Tore in allen Gruppenspielen
- Penaltyschiessen

1.5 Spielberechtigung

Die SFV-Reglemente des Meisterschaftsbetriebs sind auch im Cup gültig. Alle regionalen Ausführungsbestimmungen sind für den Schweizer Cup **nicht** gültig. Spielberechtigte Jahrgänge: 01.01.2009 – 31.12.2012.

Spielerinnen aus dem Spitzenfussball (U-17) sind für den Juniorinnen Cup **nicht** spielberechtigt, sobald sie in der laufenden Saison zu einem Einsatz in einem Team aus dem Spitzenfussball gekommen sind. Spielerinnen der Kategorien U-16 und U-15 (Nachwuchsförderung) mit einer doppelten Spielberechtigung sind spielberechtigt (max. zwei pro Team), jedoch nicht ganze Teams.

2 Spielregeln für die Turniere (Qualifikation und Playoff)

2.1 Spielzeit

Die Spielzeit beträgt 25 Minuten (ohne Pause und Seitenwechsel). Endet das Platzierungs- oder das Finalspiel unentschieden, wird direkt im Anschluss an die Partie ein Penaltyschiessen durchgeführt.

2.2 Spielfelder und Torgrössen

Es wird 9er Fussball gespielt. Spielfeldgrössen: Länge zwischen 67m und 72m, Breite: zwischen 48m und 54m, (Beispiele: 72m auf 54m oder 70m auf 50m). Torgrössen: 5 x 2m.

2.3 Auswechslungen

Pro Spiel können alle Spielerinnen frei ein- und ausgewechselt werden.

2.4 Bälle

Es wird mit Bällen der Grösse 4 gespielt.

2.5 Abstoss, Abkick oder Auswurf von der Torspielerin

Ein Torabstoss ist innerhalb des Strafraums als Abwurf aus den Händen der Torhüterin auszuführen. Dieser Auswurf ist spieltechnisch wie ein abgefangener Ball aus dem laufenden Spiel zu betrachten. Wenn die Torhüterin den Ball aus den Händen auf den Boden legt, muss sie den Ball am Fuss führen und einen Pass ausführen. Alle anderen Formen von Abschlägen/Auskicken sind verboten und werden mit Freistoss indirekt für das gegnerische Team auf der Mittellinie geahndet.

2.6 Freistoss / Anstoss / Einwurf / Penalty

Vergehen ausserhalb des Strafraumes werden immer mit indirektem Freistoss geahndet. Es darf aus dem Anstoss, Freistoss und Einwurf kein direktes Tor erzielt werden. Abstand der Mauer zum Ball: 6m. Penalty: Vergehen innerhalb

des Strafraums werden immer mit direktem Freistoss (Penalty) geahndet.
Abstand von der Torlinie zum Ball: 7.5m vor dem Tor.

2.7 Eckball

Der Eckstoss wird vom Schnittpunkt Torlinie – Strafraum gespielt (Distanz 12 m).
Es darf aus dem Eckstoss kein direktes Tor erzielt werden. Abstand der Spielerinnen zum Ball: 6m.

2.8 Abseits / Rückpassregel / Einwurf

Gemäss offiziellen Spielregeln.

2.9 Strafen

Es wird die Zeitstrafe angewandt.

- Gelbe Karte: 5 Minuten Zeitstrafe (ohne Schiedsrichterrapport an SFV)
- Rote Karte: Ausschluss und 1 Spielsperre für das darauffolgende Spiel am Turniertag oder falls die rote Karte im letzten Spiel im Turnier erfolgt, Ausschluss und 1 Spielsperre für das nächste darauffolgende Meisterschaftsspiel (mit Schiedsrichterrapport an SFV)
- Über weitere Sanktionen entscheidet die Direktion Fussballentwicklung

3 Spielbetrieb für die Turniere (Qualifikation und Playoff)

3.1 Schiedsrichter/innen

Die Schiedsrichter/innen werden durch die Schiedsrichterkommission des SFV aufgeboten und die Kosten vom SFV übernommen.

3.2 Resultatmeldung/SR-Rapport

Die Schiedsrichter/innen sind verpflichtet, das Resultat des Spiels gemäss den Weisungen des SFV telefonisch nach Spielschluss zu übermitteln. Der SR-Rapport muss bei allen Spielen gemäss den regionalen Weisungen über clubcorner.ch elektronisch erfasst werden.

3.3 Spielerkarte

Die Spielerinnenkarte ist gemäss WR mittels clubcorner.ch auszufüllen und dem/der Schiedsrichter/in 45 Minuten vor dem ersten Spiel am Turniertag zu übergeben.

Maximale Anzahl Spielerinnen: 14 Spielerinnen für die gesamte Dauer des Turniers.

3.4 Fairplay

Die Teams sind gehalten, beim Betreten des Spielfeldes folgende Punkte zu beachten: Pünktlichkeit, korrekte Kleidung, Auftreten. Die Teams betreten das Spielfeld in Zweierkolonne gemeinsam mit dem/der Spielleiter/in. Nach Erreichen der Mittelelinie stellen sie sich mit dem/der Spielleiter/in auf einer Linie auf. Danach kreuzen die Teams einander und begrüßen sich und den/die Spielleiter/in per Handschlag. Nach dem Spielschluss verabschieden sich die Spielerinnen voneinander und von dem/der Spielleiter/in per Handschlag. Die Trainer/innen und der Staff verhalten sich auf und neben dem Spielfeld korrekt. Sie respektieren die Spielregeln, sprechen anständig und akzeptieren die Spielleiter/innen-Entscheide.

4 Schlussbestimmungen

4.1 Nicht Vorgesehenes

Über reglementarische oder in diesen Ausführungsbestimmungen nicht vorgesehene Fälle entscheidet die Direktion Fussballentwicklung endgültig.

4.2 Inkrafttreten

Diese Ausführungsbestimmungen wurden von der Direktion Fussballentwicklung und der Direktion Frauenfussball genehmigt und sind ab dem 1. Juli 2023 gültig.

4.3 Verschiedenes

Bei Textdifferenzen ist die deutsche Fassung massgebend.

Raphael Kern
Leiter Resort Breitenfussball